

bp



BP in Deutschland

Zahlen und Fakten



2018/2019

Mit den Produkten und Dienstleistungen unter den Marken BP, Aral und Castrol erreicht BP in Deutschland täglich Millionen Kunden. Das Unternehmen betreibt Raffinerien und stellt Kraftstoffe, Heizöl und Schmierstoffe sowie petrochemische Produkte her, die an Großhändler, Zwischenhändler und über Tankstellen an Endkunden verkauft werden.

BP in Deutschland

Die BP Europa SE hat ihren Firmensitz in Hamburg. BP leistete in Deutschland in 2016 einen Bruttowertschöpfungsbeitrag von 2,5 Mrd. Euro zum deutschen BIP. Sie ist aber nicht nur in Deutschland tätig, sondern über Zweigniederlassungen auch in Belgien, den Niederlanden, Österreich, Polen, der Schweiz und in Ungarn.

Historie

Die Geschichte der BP in Deutschland reicht bis 1904 zurück. Seit 2002 ist Aral die Tankstellenmarke der BP in Deutschland – gegründet wurde die heutige Aral AG bereits 1898 in Bochum.

Aktivitäten

In Deutschland ist die BP mit den drei Marken BP, Aral und Castrol vertreten und rund 5.000 Mitarbeiter arbeiten vorrangig an den Standorten Hamburg, Bochum, Gelsenkirchen, Lingen und Mönchengladbach für das Unternehmen.

Hamburg ist das Zentrum der Schmierstoffaktivitäten. Außerdem steuert das Unternehmen von hier aus den Vertrieb von Flugkraftstoffen und Schiffsschmierstoffen.

Bochum ist die Heimat der Aral AG und von einem der weltweiten BP Kraftstoffzentren für Forschung und Entwicklung.

Das Raffinerie- und Petrochemiegeschäft der BP ist breit aufgestellt: Das Unternehmen ist Eigentümer und Betreiber der Raffinerie in Lingen und des Raffinerie- und Petrochemiestandortes in Gelsenkirchen mit den Werken Horst und Scholven. Zudem ist BP an der BAYERNOIL Raffineriegesellschaft in Vohburg/Neustadt beteiligt.

Castrol Industrial mit Hauptsitz in Mönchengladbach entwickelt, produziert und vertreibt Hochleistungsschmierstoffe und Metallbearbeitungsflüssigkeiten für den Industriebereich.

BP in Deutschland

- Verwaltungs- und Produktionsstandorte inklusive Raffinerien und Beteiligungsraffinerien.



Kennzahlen der BP Europa SE Gruppe¹ 2017

	BP Europa SE Gruppe	Davon in Deutschland
Umsatzerlöse in Mrd. Euro ²	39,4	30,4
Davon Energiesteuer in Mrd. Euro ²	14,1	11,3
Jahresüberschuss in Mio. Euro ³	890	
Mitarbeiter	10.207	4.639
Tankstellen	3.923	2.443
Absatz Mineralölprodukte in Mio. Tonnen	42,9	31,2
Absatz Chemieprodukte in Mio. Tonnen	3,6	3,6

¹ Umfasst die BP Europa SE sowie wesentliche in- und ausländische Tochtergesellschaften. Zusammenfassung zur grundsätzlich vollständigen Darstellung der Geschäftsaktivitäten.

² Bezieht sich nur auf die rechtliche Einheit BP Europa SE und nicht auf die BP Europa SE Gruppe.

³ Bezieht sich nur auf die rechtliche Einheit BP Europa SE und nicht auf die BP Europa SE Gruppe und wurde nicht auf Länderebene veröffentlicht.



BP bildet in Deutschland jedes Jahr rund **100 Auszubildende an vier Standorten in 15 verschiedenen Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen** aus.

Auch 2018 wurde BP mit dem Gütesiegel **TOP-Arbeitgeber** ausgezeichnet.

Dem Endverbraucher in Deutschland ist BP vor allem durch die Tankstellen der Marke Aral ein Begriff. Zusätzlich verfügt das Unternehmen über weitere große Geschäftsbereiche und eine breite Produktpalette.

Raffineriegeschäft

BP betreibt eines der größten Raffineriesysteme Deutschlands mit ihren Raffinerien in Lingen und Gelsenkirchen und ihrer Beteiligung an BAYERNOIL in Vohburg/Neustadt. Durch die verschiedenen Standorte der Anlagen und dank einer modernen Logistik kann BP flexibel auf den Markt reagieren. Bis zu 15 unterschiedliche Rohölsorten werden im Produktionsprozess gemischt, um Produkte in höchster Qualität, wie Benzin, Diesel, Flugtreibstoff, Flüssiggas und Heizöl sowie Petrolkoks, aber auch petrochemische Produkte, vor allem für die Kunststoffherzeugung, herzustellen.

Petrochemie

Am Standort Gelsenkirchen betreibt BP einen integrierten Raffinerie- und Petrochemiestandort. Rund 1.750 Mitarbeiter sorgen in den Werken Scholven und Horst für einen reibungslosen Ablauf. Hier wird neben der Herstellung von Benzin und Diesel auch die erste Stufe der Verarbeitung von rohölbasierten Rohstoffen (wie zum Beispiel Naphtha) zu petrochemischen Grundstoffen durchgeführt. Sie sind weiter veredelt in vielen Alltagsgegenständen zu finden. Ein großer Teil der Produkte wird per Fernleitung an Chemieunternehmen geliefert und dort weiterverarbeitet. Es entstehen daraus zum Beispiel Verpackungen, Folien, PET-Flaschen, Reifen, Handy- oder Computergehäuse und viele weitere Dinge des täglichen Bedarfs.

Logistik

Damit alle Produkte immer genau da zur Verfügung stehen, wo sie gerade benötigt werden, ist der Transport eine besondere Herausforderung. Welche Logistik dahintersteckt, bekommt der Kunde beim Tanken an der Tankstelle nicht mit. Die Produkte gelangen über verschiedene Wege aus der Raffinerie zum Tanklager, beispielsweise über Fernleitungen, Binnenschiffe, Tankwagen oder per Kesselwagen. Jedem Tanklager ist eine bestimmte Anzahl von Tankstellen zugeordnet. Anhand verschiedener Daten errechnet sich der effizienteste Versorgungsweg. Daraus ergibt sich die Anzahl der benötigten Tankwagen. Täglich sind im Schnitt 200 Tankwagen mit 600 Fahrern im Einsatz, um alle Aral Tankstellen in ganz Deutschland zu versorgen.

Geschäftsbereiche in Deutschland

Das Raffineriesystem ist mit einer Verarbeitungskapazität von **über 18 Mio. Tonnen Rohöl pro Jahr** das zweitgrößte in Deutschland.



Die BP Raffinerie in Gelsenkirchen hat eine jährliche **Rohölverarbeitungskapazität von 12,7 Mio. Tonnen**. Davon entfallen allein drei Mio. Tonnen, also rund 20 Prozent, auf die Herstellung von **petrochemischen Produkten**. Hier werden auch exklusiv die einzigartigen Hochleistungskraftstoffe Ultimate 102 und Ultimate Diesel hergestellt.



Von der **Quelle zum Verbraucher** ist es ein langer Weg. Über die **unterschiedlichsten Transportwege** gelangen die Produkte dorthin, wo sie benötigt werden.

Tankstellengeschäft

Mit 2.443 Tankstellen ist Aral der größte Anbieter auf dem deutschen Markt. An den meisten Stationen können Kunden nicht nur tanken, sondern ihr Auto auch waschen und im Shop einkaufen. Die PetitBistro Standorte bieten zusätzlich hochwertige Snacks, Kaffeespezialitäten und gekühlte Getränke. Bereits an mehr als 370 Standorten setzt Aral auf die Kooperation mit REWE und stattet



bundesweit immer mehr Aral Tankstellen mit REWE To Go-Shops aus. Hier können sich Kunden zusätzlich mit qualitativ hochwertigen und verzehrfertigen Speisen zum Sofort- und unterwegsverzehr versorgen.

An rund 300 Tankstellen gibt es Aral Autogas sowie zusätzlich an 280 Tankstellen Autogas von Drittanbietern. Beim Erdgas ist Aral mit 185 Stationen der führende Anbieter im deutschen Tankstellenmarkt.

Handelsgeschäft

Aral beliefert Markenhändler und Markenvertriebspartner, Großhändler, marken- gebundene und freie Mineralölhändler sowie unabhängige mittel- ständische Tankstellengesellschaften mit Ottokraftstoffen, Diesel- kraftstoffen und Heizölen. Rund 100 Aral Markenvertriebspartner bieten die Mineralölprodukte und Serviceleistungen innerhalb ihrer Vertriebsregionen an. Insgesamt setzte Aral in diesem Geschäft 2017 etwa zehn Mrd. Liter Kraft- und Brennstoffe ab.



Schmierstoffe

Eine führende Position nimmt BP auch mit Aral und Castrol für Motoren- und Getriebeöle ein. Sie werden unter anderem im Schmierstoffwerk Hamburg- Neuhof produziert und kommen in den Bereichen Pkw, Lkw und in Zweirädern zum Einsatz. Das Produktportfolio umfasst außerdem Schmierfette, Spezialschmierstoffe, Reinigungs-/Pflegeprodukte und Bremsflüssigkeiten. In den Werken Mönchengladbach und Landau werden spezielle Öle und Fette für die industrielle Anwendung hergestellt. Darüber hinaus ist die Castrol Industrial Management GmbH (CIS) seit nahezu 20 Jahren im Bereich Chemical Management erfolgreich bei den Kunden vor Ort im Einsatz.



Geschäftsbereiche in Deutschland

Mehr als zwei Mio. Kunden fahren täglich eine Aral Tankstelle an. Seit Mai 2016 können Kunden **Aral Kraftstoffe mit Anti-Schmutz-Formel** tanken. Sie bekämpft den Schmutz im Motor ab der ersten Tankfüllung und sorgt für mehr Effizienz und höhere Reichweite. Der TÜV Rheinland hat den Reinigungseffekt und die Qualität offiziell zertifiziert.¹

¹ Nicht zertifiziert: Aral Lkw-Diesel, Erdgas und Autogas.



Geprüfter
Reinigungs-
effekt
Qualität

www.tuv.com
ID 0000055775



Im Shopgeschäft setzt Aral auf die **Kooperation mit REWE**. In den nächsten Jahren sollen bis zu 1.000 Aral Tankstellen mit REWE To Go-Shops ausgestattet werden. Kunden können hier unter anderem bei frischen Snacks, Salaten und Sushi zugreifen.



Mit mehr als 85.000 verkauften Kaffees pro Tag sind die Aral Tankstellen-
unternehmer **Deutschlands größter
Coffee to go-Anbieter** und außerdem
Nummer drei unter den Verkehrsgast-
ronomien.



Spezienschmierstoffe von Castrol sind in nahezu allen Branchen der Industrie vertreten und können fast jede Anwendung abdecken. Sie bringen zum Beispiel **Windräder in Schwung**, denn ohne Schmierstoffe funktioniert keine Windkraftturbine.



In zwei von drei Fahrzeugen ist ein Castrol Automotive Produkt ab Werk eingefüllt. Neben **Motorenöl** ist Castrol speziell bei den **Getrieben** stark vertreten.

In vielen Industriezweigen kommen die Produkte von BP zum Einsatz, zum Beispiel petrochemische Grundstoffe sowie diverse Kraft- und Schmierstoffe. In eigenen Forschungszentren entwickelt das Unternehmen immer effizientere Kraft- und Schmierstoffe.

Zu Lande, zu Wasser und in der Luft

Die Schmierstoffe des Geschäftsbereichs Industrieschmierstoffe von BP halten Fahrzeuge, Anlagen und Maschinen am Laufen. Für Schiffe ist der Geschäftsbereich Marine zuständig. Neben den modernen Produkten bietet BP Marine auch umfassende Serviceleistungen an, zum Beispiel die Analyse von Gebrauchtölen und die detaillierte, fachspezifische Auswertung und Interpretation der Ergebnisse, um so Ölwechselintervalle zu verlängern und einen kostenoptimierten Betrieb sicherzustellen.

Air BP versorgt allein in Deutschland rund 50 Flughäfen mit Flugtreibstoffen, wobei



die Bandbreite vom kleinen Flugplatz bis zum internationalen Großflughafen reicht. Das Unternehmen ist an allen internationalen Flughäfen in Deutschland, Österreich und der Schweiz vertreten und hält dort Beteiligungen an Tanklagern bzw. Betankungsunternehmen, um eine reibungslose Betankung der Flugzeuge zu gewährleisten. Der Geschäftsbereich Aral Flüssiggas verkauft unter anderem Propan und Butan an Wiederverkäufer und Industriebetriebe, BP Coke vermarktet neben Grünkoks auch Kalzinat, das zur Aluminium-Herstellung unter anderem im Fahrzeugbau eingesetzt wird.

Forschung und Entwicklung

Die BP/Aral Forschung mit Sitz in Bochum beschäftigt sich mit der Entwicklung, Markteinführung und -betreuung sowie der Sicherung der Qualität von Kraftstoffen, Kraftstoffadditiven, synthetischen Kraftstoffbestandteilen und neuen biogenen Komponenten. Aufgrund ihrer jahrzehntelangen Erfahrung und Expertise ist sie kompetenter Ansprechpartner für die Automobilindustrie und deren Zulieferer. In Mönchengladbach befinden sich des Weiteren ein globales Entwicklungszentrum für Industrieschmierstoffe sowie der Technical Support für Europa. In Hamburg ist das Driveline Technology Centre, das globale Entwicklungs- und Kompetenzzentrum aller Castrol Getriebeschmierstoffe für den Automotivbereich.

Geschäftsbereiche in Deutschland



Von Deutschland aus betreut das **Castrol Marine Team** etwa **130 Kunden** mit insgesamt **1.300 Schiffen** – vom kleinen Küstenwachboot bis hin zum riesigen Containerschiff.



Air BP versorgt allein in Deutschland rund 50 Flughäfen.



1.700

Über **1.700 Produkte** umfasst das Portfolio an **Schmierstoffen** für jede Art von Fahrzeug und industriellen Anwendungen – von Windkraftanlagen bis Fräsmaschinen.



Die **BP/Aral Forschung in Bochum** ist neben Naperville (USA) und Pangbourne (GB) eines der Kraftstoff-Forschungszentren der BP Gruppe.



BP arbeitet an der **Entwicklung von CO₂-armen alternativen Kraftstoffen** (Biokraftstoffe, synthetische Kraftstoffe) sowie an der **Erforschung von Antriebsformen der Zukunft**.

Sicherheit hat für die Geschäftsaktivitäten der BP in Deutschland höchste Priorität. Ziel ist es, durch stetig verbesserte Arbeitsabläufe und Arbeitsmethoden Unfälle zu verhindern.

Die Fachabteilung HSSE unterstützt die Geschäftseinheiten dabei, das Ziel von „null Unfällen“ zu erreichen. So müssen beispielsweise alle Mitarbeiter, die dienstlich Auto fahren, regelmäßig Fahrsicherheitstrainings absolvieren. Zusätzlich werden Berichte von Beinahe-Unfällen ausgewertet und Maßnahmen abgeleitet. Sollte es doch zu einem Unfall kommen, wird dieser untersucht, um künftig ähnliche Vorfälle zu vermeiden.

BP bietet ihren Mitarbeitern persönliche Beratung und professionelle Unterstützung für alle beruflichen und privaten Probleme an. Zusätzlich steht den Mitarbeitern eine individuelle Beratung zur Ergonomie am Arbeitsplatz zur Verfügung und es gibt weitere Aktionen mit dem Fokus auf Gesundheitsförderung und -vorsorge.

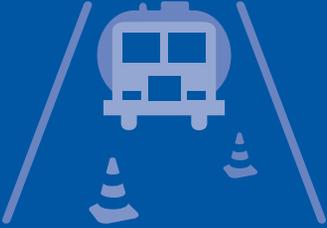
In den Raffinerien hat BP extrem hohe Sicherheitsstandards mit dem Ziel, Unfälle, Gesundheitsgefährdungen und Umweltbeeinträchtigungen zu vermeiden. Dazu setzt das Unternehmen konsequent auf präventive Maßnahmen, zum Beispiel bei der Planung von Arbeitsabläufen. Zudem wird jede Einheit der Raffinerie regelmäßig für gesetzlich erforderliche TÜV-Überprüfungen und -Abnahmen abgestellt, Anlagen werden detailliert geprüft und auf dem neuesten Stand gehalten.

An den Aral Tankstellen gelten definierte Standards für Gesundheit, Arbeitssicherheit, Personen- und Umweltschutz. Das HSSE-Managementsystem stellt die Umsetzung rechtlicher Anforderungen sicher. Sollte es dennoch zu unvorhergesehenen Situationen kommen, greift ein Notfall-Management – mit Alarmplan und 24-Stunden-Hotline.

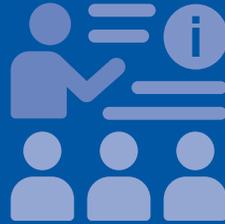
BP begreift sich als Teil der Gesellschaft und hat das Ziel, durch verantwortungsvolles Handeln und Investitionen Impulse für eine langfristige Entwicklung im Standortumfeld zu setzen.

- Matching Fund: BP verdoppelt private Spenden von Mitarbeitern für einen gemeinnützigen Zweck und honoriert deren ehrenamtliches Engagement mit einer Spende.
- Civil Academy: BP fördert gemeinsam mit dem BBE junge Menschen bei der Umsetzung ihrer Ideen für ein gesellschaftliches Engagement. Bereits mehr als 600 Stipendiaten erhielten so das notwendige Handwerkszeug, damit aus ihren kreativen Ideen Realität wurde.
- Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE): BP bringt sich seit vielen Jahren im BBE ein, um freiwilliges Engagement in sämtlichen Gesellschafts- und Politikbereichen zu fördern, Demokratie zu stärken und neue Formen für ein gesellschaftliches Mitgestalten zu entwickeln.
- TalentMetropole Ruhr (TMR): BP unterstützt als einer der Hauptinitiatoren und Premiumpartner seit Jahren aktiv die TalentMetropole Ruhr – eine Bildungsinitiative des Initiativkreises Ruhr zur Förderung junger Menschen auf ihrem Weg ins Berufsleben.
- Paralympics: Seit 2015 unterstützt die BP Europa SE den Deutschen Behindertensportverband e. V. (DBS) und die Deutsche Paralympische Mannschaft.
- Charta der Vielfalt: BP engagiert sich in vielgestaltiger Weise für die Charta der Vielfalt, um Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Vielfalt in Unternehmen und in der Gesellschaft voranzubringen.

Sicherheit in Deutschland



Alle Tankwagenfahrer werden durch Einarbeitungs- und Trainingsprogramme geschult. Regelmäßig nehmen sie an **Sicherheitsübungen mit Spezialfahrzeugen** teil und werden auf die richtigen Verhaltensweisen im Straßenverkehr vorbereitet.



In den Raffinerien werden nicht nur eigene, sondern auch alle **Mitarbeiter von Fremdfirmen zur Sicherheit geschult**, bevor sie an den Anlagen von BP arbeiten dürfen.

■ Sicherheit

BP in der Gesellschaft



Der **Matching Fund** läuft seit 2004 mit großem Erfolg. Viele Mitarbeiter zeigen Bereitschaft, soziale Verantwortung zu übernehmen. So wurden bereits 11,5 Mio. Euro in Deutschland gespendet und durch BP verdoppelt.



2006–2018. Vor zwölf Jahren hat BP die **Charta der Vielfalt** mitgegründet. Die Initiative veranschaulicht auf unterschiedlichste Weise die Vorteile und Chancen von Vielfalt im Arbeitsleben.



Deutscher Behindertensportverband e.V.
National Paralympic Committee Germany

Co Förderer

Eine Partnerschaft voller Energie: Die BP Europa SE ist **Co Förderer der Deutschen Paralympischen Mannschaft**.



Experten von BP und aus dem gemeinnützigen Bereich **helfen jungen Engagierten, aus ihrer Idee ein erfolgreiches Projekt zu formen**.

■ BP in der Gesellschaft

Wo kommt Öl im Alltag vor?

Beim Thema Öl denken die meisten Menschen an Sprit und Autos. Doch Kraftstoffe machen nur einen kleinen Teil der Ölprodukte aus. Öl ist heutzutage aus unserem Alltag gar nicht mehr wegzudenken, wie diese einfache Straßenszene in Berlin beweist. Und dabei handelt es sich noch immer um einen kleinen Ausschnitt.



Herausgeber

BP Europa SE
Wittener Straße 45
44789 Bochum

Unternehmenskommunikation Deutschland
info@de.bp.com

© BP Europa SE 2018

www.bp.de



BP Gruppe

Zahlen und Fakten



2018/2019

BP ist eines der weltweit führenden internationalen Öl- und Gasunternehmen. Ihre Wurzeln gehen auf die Anglo-Persian Oil Company zurück, die vor über 100 Jahren als erstes Unternehmen die Ölreserven im Nahen Osten erschloss. Heute arbeiten 74.000 Mitarbeiter in 70 Ländern für BP.

Aktivitäten

BP versorgt ihre Kunden mit Kraftstoffen für den Straßenverkehr, Energie für Wärme und Licht, Schmierstoffen sowie petrochemischen Produkten zur Herstellung von vielfältigen Alltagsgegenständen wie Farben, Kleidung und Verpackungsmaterial.

Zu ihren Hauptaktivitäten zählen die Exploration, Erschließung und



Produktion von Erdöl und Erdgas sowie die Mineralölverarbeitung und der Vertrieb von Mineralölprodukten. Im Bereich der erneuerbaren Energien konzentriert sich BP auf Biokraftstoffe, Windenergie und Solarenergie.

Historie

Am 26. Mai 1908 gelang einer kleinen Gruppe von Entdeckern unter Führung von William Knox D'Arcy in Masjid-i-Suleiman – im Süden Persiens, dem heutigen Iran – ein erster Ölfund. Daraufhin wurde die Anglo-Persian Oil Company (APOC) gegründet. Die APOC erschloss als erstes Unternehmen die Ölreserven im Nahen Osten. Der Markenname BP entstand 1917 und geht auf die British Petroleum Company zurück, eine Vertriebsgesellschaft der Europäischen Petroleum-Union, die von der APOC übernommen worden war. 1935 erfolgte die Umbenennung in Anglo-Iranian Oil



Company und 1954 in The British Petroleum Company. Nach der Fusion mit Amoco 1999 hieß das Unternehmen BP Amoco. Nach den Übernahmen von ARCO, Vastar und Burmah Castrol operiert das Unternehmen seit 2000 als BP mit dem BP Helios als Logo.



- BP ist in 70 Ländern auf allen Kontinenten tätig.

Kennzahlen der BP Gruppe 2017

Umsatz	
in Mrd. US-Dollar	240
Bereinigtes Ergebnis auf Basis von Wiederbeschaffungskosten	
in Mrd. US-Dollar	6,2
Mitarbeiter	74.000
Nachgewiesene Reserven	
in Mrd. Barrel Öläquivalent	18,4
Tankstellen	18.300
Raffineriedurchsatz	
in Mio. Barrel pro Tag	1,7

Der Geschäftsbereich Exploration und Produktion – auch Upstream genannt – beschäftigt sich mit der Suche nach Lagerstätten, der Erschließung dieser Felder und der Förderung von Erdöl und Erdgas. Dies umfasst darüber hinaus die erste Weiterverarbeitung vor Ort, den Transport sowie den Handel mit Erdöl und Erdgas.

Die Strategie des Unternehmens ist es, ein ausgewogenes Portfolio an Aktivitäten in den weltweit wichtigsten Förderregionen für Öl und Gas zu betreiben und eine hohe Wertschöpfung zu erzielen. Außerdem soll sich zunehmend auf leicht zu erschließende Ölvorkommen („Advantaged Oil“) konzentriert werden. In diesem Geschäftsbereich war BP im Jahr 2017 in 29 Ländern tätig. Das Unternehmen fördert sowohl an Land als auch im Meer Erdöl und Erdgas. 2017 wurden in diesen Ländern neue Vorkommen erschlossen: Brasilien, Kanada, Elfenbeinküste, Mauretanien, Mexiko, Senegal, Großbritannien und in den USA.

Beim Handel mit Erdgas konzentriert sich BP vorrangig auf Nordamerika, Europa und Asien. Bei allen Aktivitäten liegt der Fokus von BP vor allem auf Qualität und Wirtschaftlichkeit der Förderstätten sowie auf dem Management von Reserven.

Zum Geschäftsbereich Verarbeitung und Vertrieb gehören Herstellung, Lagerung, Transport, Handel und Vertrieb.

In elf Raffinerien oder Beteiligungsraffinerien in Europa, den USA, in Afrika, in Australien und Neuseeland verarbeitet BP Rohöl zu Benzin und Diesel, zu Schmierstoffen für Pkw, Lkw und Industriemaschinen, zu Flug- und Schiffstreibstoffen, Heizöl, Flüssiggas, Bitumen und zu petrochemischen Produkten. Petrochemische Produkte sind wichtige Grundstoffe zur Herstellung von Alltagsgegenständen wie zum Beispiel Kunststoffflaschen, Lacken oder Textilien. Weiter vermarktet und lagert BP die unterschiedlichen Mineralölprodukte und verkauft sie an Großkunden, Zwischenhändler und über Tankstellen an Endverbraucher. Zu den wichtigsten Märkten gehören Asien, Europa und Nordamerika, aber auch Australien und Teile Afrikas sowie Südamerikas. Neue Tankstellen oder Kooperationen sind geplant oder bereits umgesetzt in Mexiko, Indien, Indonesien und China.

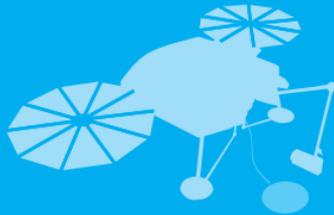
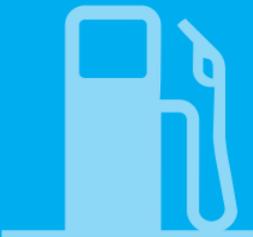
Zusätzlich wurde 2016 und 2017 im Tankstellengeschäft die Einführung der neuen BP Kraftstoffe mit Anti-Schmutz-Formel fortgesetzt, so dass sie in 13 Märkten weltweit verfügbar sind. Außerdem hat BP in Europa im Tankstellenbereich Partnerschaften mit führenden Einzelhandelsunternehmen: in Deutschland mit REWE und mit Albert Heijn in den Niederlanden.

Exploration und Produktion



Derzeitige Schwerpunkte langfristiger Aktivitäten

Verarbeitung und Vertrieb



BP verfügt über ein weltweites Netz von über **18.000 Tankstellen** und versorgt täglich mehrere Millionen Kunden.

Bei der neuen **NASA Marsmission**, gestartet am 5. Mai 2018 unter dem Namen „**InSight Lander**“, wird **Castrol Braycote** in vielen Instrumenten genutzt.

BP investiert seit vielen Jahren in erneuerbare Energien und konzentriert sich dabei auf Biokraftstoffe, Bioenergie, Wind- und Solarenergie.

In Brasilien produziert das Unternehmen aus Zuckerrohr Ethanol. Im Jahr 2017 waren es an den drei Standorten 776 Millionen Liter Bioethanol. Das dort hergestellte Ethanol erzeugt um 70 Prozent niedrigere Treibhausgasemissionen als konventionelle Kraftstoffe. Zusätzlich betreibt es ein Joint Venture mit DuPont unter dem Namen Butamax, bei dem aus Mais gewonnener Zucker in einen energiereichen Kraftstoff, Bio-Isobutanol, umgewandelt wird.

BP erzeugt Strom durch das Verbrennen der Fasern, die nach dem Zerkleinern von Zuckerrohrhalmen übrig bleiben. 2017 erzeugten die drei Produktionsanlagen rund 850 GWh Strom, genug für die Versorgung aller drei Standorte mit Strom und um zusätzlich noch 70 Prozent in das lokale Netz zu exportieren.

BP ist an 14 Windenergie-Standorten in den USA mit einer Nettoerzeugungskapazität von 1.432 MW beteiligt und gehört damit zu den führenden Windenergieproduzenten des Landes.

Im Januar 2018 ist das Unternehmen eine Partnerschaft mit Lightsource, Europas größtem Solarentwicklungsunternehmen, eingegangen. Unter dem Namen Lightsource BP konzentriert sich das Unternehmen auf Akquisition, Entwicklung und Management großtechnischer Solarprojekte.

Über den vor mehr als zehn Jahren gegründeten Bereich BP Ventures investiert BP weltweit in private, wachstumsstarke und den Markt verändernde Technologieunternehmen mit dem Ziel, Innovationen aus dem gesamten Energiespektrum schneller voranzubringen.

Seit Gründung wurden zusammen mit über 200 Mit-Investoren mehr als 400 Millionen US-Dollar in über 40 Technologieunternehmen investiert.

BP Ventures baut Aktivitäten sowohl in den klassischen Unternehmensbereichen Upstream, Downstream und Erneuerbare Energien auf als auch in diesen fünf Bereichen: weiterentwickelte Mobilität (advanced mobility), Energieeffizienz und -speicherung, CO₂-Management, Biokraftstoffe und emissionsarme Produkte und digitaler Wandel.

Neue Technologien können den Weg in eine emissionsärmere Zukunft ebnen. Die Partnerschaften helfen, mögliche Lösungen für die Zukunft zu erkennen, zu verstehen und zu entwickeln.

Erneuerbare Energien



Die von BP im Jahr 2017 produzierte Menge an Biokraftstoffen betrug **776 Mio. Liter** und wurde in den Anlagen in Brasilien erzeugt.



BP erzeugte 2017 **1.432 Megawatt** an Strom durch Windenergie.

Technologie



Mit seismischer Datenaufzeichnung kann ein genaues Bild von Lagerstätten erzeugt werden. Mit Rosneft und WesternGeco aus der Schlumberger Gruppe arbeitet BP an der **Entwicklung neuer Technologien**, mit denen sich Daten schneller, risikoärmer, mit niedrigeren Kosten auch in extremen Klimazonen sowie schwer zugänglichen Gebieten sammeln lassen.



Im Dezember 2017 hat BP die Rechenleistung der eigenen Computersysteme in Houston mehr als verdoppelt auf eine Leistung von **insgesamt 1.140 Terabytes** – der leistungsstärkste Computer weltweit für kommerzielle Forschung.

BP's Verpflichtung für eine CO₂-ärmere Zukunft

Das Wachstum in der Welt lässt die globale Energienachfrage steigen und erfordert gleichzeitig eine Senkung der Treibhausgasemissionen. BP ist fest entschlossen, diese doppelte Herausforderung zu meistern und den Übergang in eine CO₂-ärmere Zukunft aktiv mitzugestalten.

Deshalb will das Unternehmen Emissionen in den Betrieben senken, die Produkte verbessern und Geschäftsmodelle zur CO₂-Reduzierung aufbauen.

Darüber hinaus setzt BP sich selbst ein neues Ziel:

Während das eigene Geschäft wächst, werden die Netto-Treibhausgasemissionen nicht steigen.

Erreicht werden soll dies durch:

1. Nachhaltige Emissionsreduzierungen weltweit von bis zu 3,5 Millionen Tonnen
2. Anstreben einer Methanintensität von 0,2 Prozent bei Erdgas
3. Investitionen in Klimaschutzprojekte

Um alle Unternehmensbereiche einzubeziehen, startet ein Advancing Low Carbon (ALC) Akkreditierungsprogramm, beginnend mit 33 unabhängig bewerteten Aktivitäten. Das Programm bezieht alle Unternehmensbereiche ein und soll Emissionen des Unternehmens und der Kunden senken.

Sicherheit ist einer der Unternehmenswerte und hat bei BP oberste Priorität. Das Ziel: keine Unfälle, keine Gesundheitsgefährdung und keine Umweltschäden.

BP arbeitet kontinuierlich daran, in allen Bereichen die Sicherheit der Mitarbeiter und Prozesse wie auch das Risikomanagement zu verbessern. Grundlage dieser Anstrengungen ist das konzernweit umgesetzte Operating Management System (OMS). Es umfasst die Anforderungen der BP für Gesundheitsschutz, Sicherheit, Umweltschutz, unternehmerische Verantwortung und operative Zuverlässigkeit ebenso wie für Wartung, Beziehungen zu Kontraktoren und organisatorisches Lernen. Da sich Unfälle oder größere Produktaustritte für Mitarbeiter und die Umwelt negativ auswirken können, ist Prozesssicherheit wichtig. Sie beginnt damit, dass alle Anlagen nach genau definierten Standards gebaut werden. Zusätzlich ist jeder Mitarbeiter verpflichtet, unsichere Arbeiten unmittelbar zu stoppen. Die in den Golden Rules of Safety beschriebenen Arbeitsgänge sind der Leitfaden für die sichere Ausführung potenziell gefährlicher Arbeitsgänge. Sie sind abgestimmt auf das OMS und umfassen Bereiche wie zum Beispiel Höhenarbeiten, Hebevorgänge und Verkehrssicherheit. Darüber hinaus zieht das Unternehmen Erkenntnisse aus Vorfällen, Überprüfungen operativer Betriebsabläufe und aus den jährlich durchgeführten Risikobewertungen und tauscht sich mit anderen Unternehmen aus. Sicherheit ist zudem wichtiger Teil des Verhaltenskodex.

Die Ziele von BP auf dem Weg in eine emissionsärmere Zukunft

Reduktion der Emissionen der Geschäftsaktivitäten	Verbesserung der Produkte	Erweiterung emissionsarmer Geschäftsaktivitäten
NULL Keine Steigerung der Emissionen in allen Geschäftsbereichen	 Emissionsärmeres Gas	 Erweiterung emissions- armer und erneuerbarer Geschäftsaktivitäten
3,5 Mio. Tonnen Reduktion der Treibhausgasemissionen bis 2025	 Noch effizientere und emissionsärmere Kraft- stoffe, Schmierstoffe und petrochemische Produkte	 Investition von 500 Mio. US-Dollar in emissionsarme Aktivitäten jedes Jahr
Methanintensität bei Erdgas von 0,2 %	 Mehr emissionsarme Angebote für Kunden	 Investition einer Milliarde US-Dollar in Oil and Gas Climate Initiative für Forschung und Technologie

■ BPs Weg in eine CO₂-ärmere Zukunft

Sicherheit



BP nutzt **unbemannte Drohnen**, um Anlagen in schwer zugänglichen oder extremen klimatischen Regionen zu überwachen.



Die **Datenplattform ARGUS** speichert historische und in Echtzeit verfügbare Daten zu nahezu sämtlichen der 2.500 Bohrlöcher weltweit. Diese Daten stehen den Ingenieuren jederzeit für Analysen und zur Entscheidungsfindung zur Verfügung. Bohrlochbewertungen, die in der Vergangenheit tagelange Vorbereitungen erforderten, können jetzt in Echtzeit durchgeführt werden.

■ Sicherheit

Bereit für die Zukunft

Die gesamte Branche verändert sich in einem Tempo, das es seit Jahrzehnten nicht mehr gegeben hat. Öl, Gas und erneuerbare Energien sind immer reichlicher vorhanden und werden kostengünstiger.

Durch neue Technologien wird Energie effizienter und auf neue Art und Weise erzeugt, um dem erwarteten Anstieg der Nachfrage gerecht zu werden. Dazu arbeitet die Welt auf eine emissionsärmere Zukunft hin.

Die Strategie von BP ermöglicht es, in einer Zeit wettbewerbsfähig zu sein, in der Preise, politische Rahmenbedingungen, Technologie und Kundenpräferenzen großen Veränderungen unterliegen.

Nur ein ausgewogenes Portfolio, zu dem Advantaged Oil und Gas genauso gehören wie wettbewerbsfähige und emissionsarme Downstream-Aktivitäten sowie eine dynamische Anlagestrategie, macht das Unternehmen belastbar.

Mit einer flexiblen Strategie wird der Energiewende in einer Weise begegnet, die das Angebot für Investoren verbessert und gleichzeitig den heutigen Energiebedarf deckt.

Unsere Unternehmenswerte

Sicherheit: In allem, was BP tut, ist die Sicherheit ihrer Mitarbeiter und des Umfelds, in dem sie tätig ist, eine Grundvoraussetzung. Das Unternehmen hat sich einer sicheren Energieversorgung weltweit verpflichtet.

Respekt: BP respektiert die Welt, in der sie tätig ist. Dies beginnt mit der Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien. Das Unternehmen hat sich selbst hohen ethischen Standards verpflichtet und gewinnt durch sein Verhalten das Vertrauen anderer.

Bestleistung: Da das Unternehmen in risikoträchtigen Geschäftsfeldern agiert, ist Bestleistung ein Muss, was sich im systematischen und disziplinierten Management aller Betriebsaktivitäten zeigt. BP hält sich an die Standards und Richtlinien, die sie sich selbst gesetzt hat.

Courage: Das Unternehmen erforscht neue Denkansätze und scheut sich nicht, um Hilfe zu bitten. BP ist sich selbst gegenüber ehrlich und holt die Meinung anderer ein. Sie möchte langfristig wirken, auch wenn in dieser Welt kurzfristige Ziele dominieren.

Ein Team: Aus der Stärke der Einzelnen erwächst ein noch stärkeres Team. Gemeinsam kann das Unternehmen mehr erreichen und daher gilt der Erfolg des Teams stets mehr als der individuelle Erfolg.

BP Strategie – die Prioritäten

Die strategischen Prioritäten unterstützen BP dabei, eine sich verändernde Welt mit Energie für Wärme, Licht und Mobilität zu versorgen.

Ausrichtung auf Gas und einfach zugängliche Ölvorkommen („Advantaged Oil“)

Investitionen in neue Gasprojekte in großem Maßstab und Konzentration auf hochwertige Ölprojekte in den wichtigsten Förderregionen – wie zum Beispiel Abu Dhabi, Aserbaidschan und dem Golf von Mexiko.

Marktorientiertes Wachstum im Geschäftsbereich Verarbeitung und Vertrieb

Entwicklung und Produktion von Kraft- und Schmierstoffen, um heutige und zukünftige Fahrzeuge effizienter zu machen und so deren CO₂-Ausstoß zu senken. Anbieten von Dienstleistungen für Elektrofahrzeuge im Tankstellengeschäft.

(Venturing-) Beteiligungsprojekte und emissionsärmere Energieverwendung

Optimierung und Erweiterung des Geschäfts mit Biokraftstoffen und Windenergie und Investitionen in neue, alternative Energieträger. Entwicklung von Partnerschaften und Investitionen in Start-up-Unternehmen, um Innovationen und technologische Entwicklungen zu beschleunigen.

Modernisierung aller BP Unternehmensbereiche

Modernisierung und Transformation der operativen Leistung; Schaffen kreativer Geschäftsmodelle, so zum Beispiel Kooperationen mit Fahrzeugherstellern zur Kraftstoffeffizienz und Emissionsreduktion.

■ Strategie

BP Unternehmenswerte

Safety (Sicherheit)

Respect (Respekt)

Excellence (Bestleistung)

Courage (Courage)

One Team (Ein Team)

■ BP Unternehmenswerte



Computer

PC-Monitore

Druckfarben

Rücklichter

Kaugummi

Kinderspielzeug

Benzin

Autoreifen

Fahrradschlauch

Straßenbelag

Sonnenscreme

PET-Flasche

Die Marken der BP Group in Deutschland

